Enttäuschung über zahlreiche Absagen

REITSPORT Beim Turnier in Vorst gingen viele Reiter nicht an den Start. Trotzdem gab es Lob.

Von Manfred Baum

Vorst. Herrliches Spätsommerwetter, neu hergerichtete Reitböden. Ein hochmotivierter neuer Vorstand auf der Reitanlage des 134 Jahre alten Reitervereins Vorst. Eigentlich alles Dinge, die dazu beitragen sollten, auf der Anlage Am Neuenhaushof in Vorst ein Reitsportfestival zu feiern. Fast 1000 Anmeldungen für die rund zwei Dutzend Prüfungen waren eingegangen. Doch scheint es das Reitervolk nicht immer ganz erst zu meinen mit der Verpflichtung, nach der Anmeldung auch an den Start zu gehen. Beim RV Vorst war man jedenfalls bitter enttäuscht, dass vor allen Dingen in der Dressur die Starterfüllung gerade einmal 50 Prozent erreichte.

Vordere Platzierungen für Reiter aus Tönisvorst und Umgebung

Eine Erklärung hatten die Verantwortlichen in Vorst nicht. Dieses Nichterscheinen trübte ein wenig den guten Gesamteindruck der Reitertage, die sich zudem eines guten Zuschauerzuspruchs erfreuten.

Groß war die Freude beim ausrichtenden Verein, dass sich Lokalmatadorin Eva Maria Köttelwesch auf ihrem Pferd Alvarez unangefochten den Sieg in der



Sieger des M-Springens mit Stechen in Vorst wurde Ralf Hermanns auf Sergio vom RV Pont.

Foto: Reimann

M**-Dressur sichern konnte. Sie erreichte dabei 65,208 Prozentpunkte. Für Aktive aus Tönisvorst gab es noch weitere gute Platzierungen. Platz zwei in der Dressur der Klasse A ging an Hannah Pannekes (Seydlitz St. Tönis). Die Reitpferdeprüfung gewann Nadine Kauschke vom Ausrichter. Die A**-Dresssur holte sich Lea Marie Golkowski (Seydlitz St. Tönis). Gute Leistungen zeigten ferner die Aktiven

des RFV Hubertus Anrath/Neersen. So gewann Jana Poetsch auf Fair Lady das Glücksspringen**. Ihre Vereinskameradin Scarlett Hirnstein siegte auf Amanzing Grace im E-Springen, Platz drei in der L**-Dressur sicherte sich ebenfalls eine Aktive von Hubertus Anrath/Neersen, nämlich Kerstin Reiß auf Debby. Katrin Thelen aus Hüls auf Deleandra wurde Zweite in der ersten Abteilung der L*-Dressur (Trense). Die A-Dressur (erste Abteilung) gewann Christian Dahl (Krefelder RFV). Nora Jansen vom gleichen Verein schaffte in der L**-Dressur Platz zwei.

Zufrieden waren die Besucher, dass das Verpflegungszelt, was bisher rechts vom Eingang in Vorst stand, jetzt den direkten Blick auf den Springplatz ermöglichte. Ein neuer Service vom Verein, der viel Lob am Rande des Turniers erfuhr.